

## Licht der Hoffnung 08.05.2026

### Entzünden einer Kerze mit der Tageslosung:

Der HERR, unser Gott, verlasse uns nicht und ziehe die Hand nicht ab von uns. (1. Könige 8,57)

Jesus sprach: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. (Matthäus 28,18)

### Gebet:

Jesus, du hast Gewalt im Himmel und auf Erden. Deine Gewalt ist aber nicht hart, sie ist liebevoll, friedlich. Wir erinnern uns heute daran, dass wir in Deutschland seit 81 Jahren im Frieden leben. Doch, Jesus, wie brüchig ist dieser Friede geworden. Deshalb erinnern wir uns, ja müssen uns erinnern:

Der Preis für den Frieden in unserem Land war hoch. Junge Männer aus Amerika und Europa sind dafür gestorben. Die Toten mahnen uns noch heute.

Die Scham nach dem Ende des Krieges war hoch. Wir schauen auf die Schuld unseres Landes zurück. Der Mord an Millionen ist ungesühnt. Die Erinnerung an sie bleibt als Wunde.

Jesus, wir erinnern uns, weil wir Frieden wünschen, weil wir dankbar sind, in Frieden zu leben. Hilf uns, dem Frieden immer wieder Gestalt zu geben. Dein Heiliger Geist vertreibe den Hass und erfülle unsere Herzen mit Frieden.

### Vater Unser

### Segen

Es segne und behüte uns, unsere Lieben und seine ganze Welt, der gnädige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen

## Licht der Hoffnung 09.05.2026

### Entzünden einer Kerze mit der Tageslosung:

Ich will euch retten, dass ihr ein Segen sein sollt. (Sacharja 8,13)

Gott tröstet uns in aller unserer Bedrängnis, damit wir auch trösten können, die in allerlei Bedrängnis sind, mit dem Trost, mit dem wir selber getröstet werden von Gott. (2. Korinther 1,4)

### Gedanken:

Sag mir, wer weiß solche Farben?

Sag mir, wer malt solche Himmel?

Sag mir, wer liebt solche Liebe?

(Ute Sunke)

### **Gebet:**

Gott, in mir, ein Sonnenaufgang, neues Leben erwacht. Gott, du befreist mich von den Steinen, von mir, von den Ängsten, die auf mir liegen.

Lobgesang durchdringt die Tiefe und steigt empor, in mir, erreicht meine Seele, verwandelt mein Leben, bringt Dank hervor.

Lobgesang steigt in mir auf, weil ich spüre: Du liebst mich. Du lässt mich auferstehen.

### **Vater Unser**

#### **Segen**

Es segne und behüte uns, unsere Lieben und seine ganze Welt, der gnädige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen

## **Licht der Hoffnung 10.05.2026**

### **Entzünden einer Kerze mit der Tageslosung:**

Unser Gott, den wir verehren, kann uns erretten aus dem glühenden Feuerofen. Und wenn er's nicht tut, so sollst du dennoch wissen, dass wir deinen Gott nicht ehren und das goldene Bild nicht anbeten werden. (Daniel 3,17.18)

Das sagt der Heilige, der Wahrhaftige: Ich kenne deine Werke. Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan, die niemand zuschließen kann; du hast eine kleine Kraft und hast mein Wort bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet. (Offenbarung 3,7.8)

### **Gebet:**

Vater unser. So hat Jesus es uns gelehrt. So nennen wir dich. So sprechen wir dich an. Laut, jubelnd, flüsternd, voller Sorgen, voller Hoffnung. So rufen wir: Vater unser. Geheiligt werde dein Name. So beten wir zu dir. Du bist heilig. Wenn sich die Mächtigen dieser Welt an deiner Stelle wännen, bleibst du unser Fels, unser Licht, unsere Quelle, voller Güte, voller Gnade. So rufen wir: Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme. So träumen wir von dir. Deine Liebe durchdringt alles. Wenn uns Angst lähmt, schmeckt dein Wort nach Mut, Zukunft, Gerechtigkeit, voller Leben, erfüllt von Frieden. So rufen wir: Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. So vertrauen wir deinem Willen und fürchten uns dennoch. Wir bitten um Gesundung für die Kranken, neuen Atem für die Bedrückten, Glück für unsere Kinder, und Frieden in den Nächten, Frieden vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang, Frieden, wo Waffen töten und zerstören. So rufen wir: Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute. So halten wir dir unsere leeren Hände hin und vertrauen darauf, dass du den Hunger stillst. Rette die Flüchtenden, die Geschlagenen, die Müden und Ungetrösteten, aus Liebe, mit unendlicher Treue. So rufen wir: Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. So zeigen wir dir unsere unversöhnlichen Herzen. Geduldig bist du. Versöhne uns, wo wir Verrat üben, achtlos sind, Vergebung verweigern, denn deine Wahrheit ist größer als unser Leben. So rufen wir: Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Führe uns nicht in Versuchung. So leben wir, angewiesen auf dich und deine Gegenwart. Bewahre die Einflussreichen vor Hochmut, die Schwachen vor Wut, die Klugen vor Selbstherrlichkeit. Lenke unsere Herzen auf den Weg des Friedens. So rufen wir: Führe uns nicht in Versuchung.

Erlöse uns von dem Bösen. So hoffen wir auf dich. Beschütze uns und unsere Lieben. Damit das Gute das Böse überwindet und die Wahrheit die Lüge beschämt. So rufen wir: Erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. So kommen wir zu dir mit unserer Sehnsucht, unserem Suchen, unserer Liebe, unserem Glauben. Du bist unsere Zukunft in Ewigkeit.

(Wochengebet der VELKD zu Rogate)

## **Vater Unser**

### **Segen**

Es segne und behüte uns, unsere Lieben und seine ganze Welt, der gnädige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen